

Projektbeurteilung	Gestaltung einer gepachteten Fläche als Projekt des Urban Gardening als Begegnungs-, Gestaltungs- und Naturlernort
Antragssteller	Allianz der Stadtgärtnerinnen und Stadtgärtner
Gesamtkosten des Projekts (zzgl. Eigenleistung)	3100,00 EUR
Beantragte Fördermittel	3000,00 EUR

Beurteilung

Aufgrund der nur begrenzt zur Verfügung stehenden Mittel wurde zunächst ein Prüfschema erarbeitet und der Projektantrag auf Durchführbarkeit auch bei verminderter Bezuschussung und Übereinstimmung mit dem Förderzweck überprüft. Außerdem wurde eine Unterteilung nach Prioritäten vorgenommen.

Ergebnis: Förderfähiges Projekt, Kategorie B

Die Antragstellerin unter Trägerschaft der Bürgerstiftung Erfurt will auf einem von der Stadt Erfurt (Garten- und Friedhofsamt) gepachteten Fläche im Ortsteil Berliner Platz mit zahlreichen weiteren Partnerinnen und Partnern eine Fläche zur Nutzung als Gemeinschaftsgarten herrichten. Dabei sollen ökologische Kriterien im Vordergrund stehen sowie die Themen Naturerfahrung und Umweltbildung. Gleichfalls sollen Elemente zur Förderung der biologischen Vielfalt integriert werden.

Das Projekt wird befürwortet. Aufgrund der nur sehr begrenzt zur Verfügung stehenden Mittel wird jedoch empfohlen, dass Projekt nur bei den Mitteln für Honorare und Werbung zu fördern und die Sachmittel über die zur Verfügung stehende Haushaltsstelle "Mittel für Flurerhaltungs- und Biodiversitätsmaßnahmen in den Ortsteilen" (12300.51200) zu beschaffen, da das Projekt auch konkret in einem Ortsteil (Berliner Platz) wirkt.

Vorschlag Fördersumme	500,00 EUR
-----------------------	------------

Beurteilung durch Abteilung Naturschutz/Landschaftspflege

Abteilungsleiter

Aktenzeichen: 31.28 bru-00-AVV-3174

Projektbeurteilung	Erstellen einer Broschüre "Artenvielfalt in der Stadt Erfurt selber machen "
Antragssteller	BUND Stadtverband Erfurt
Gesamtkosten des Projekts (zzgl. Eigenleistung)	2450,00 EUR
Beantragte Fördermittel	1550,00 EUR

Beurteilung

Aufgrund der nur begrenzt zur Verfügung stehenden Mittel wurde zunächst ein Prüfschema erarbeitet und der Projektantrag auf Durchführbarkeit auch bei verminderter Bezuschussung und Übereinstimmung mit dem Förderzweck überprüft. Außerdem wurde eine Unterteilung nach Prioritäten vorgenommen.

Ergebnis: Förderfähiges Projekt, Kategorie C

Das Ziel des Projektes ist die Erarbeitung einer Broschüre "Artenvielfalt in der Stadt Erfurt selber machen". Damit soll das Thema Artenvielfalt vor der Haustür gestärkt werden. Die Broschüre soll an die Bürgerinnen und Bürger verteilt werden und an Schulen, Kindergärten und anderen Einrichtungen.

Als Bedingung für die Gewährung der Fördermittel ist die Abstimmung mit der Unteren Naturschutzbehörde hinsichtlich der Inhalte der Broschüre notwendig sowie die Erwähnung der Förderung durch die Stadt Erfurt und Aufnahme des Logos der Stadtverwaltung Erfurt.

Das Projekt wird befürwortet. Es gibt zu diesem Thema bereits verschiedene Veröffentlichungen. Es ist jedoch dennoch sinnvoll, spezifisch für Erfurt bestimmte Hinweise in einer Broschüre zu geben. Daher sollte die Broschüre auch in Zusammenarbeit mit weiteren Institutionen und Partnerinnen und Partnern erstellt werden (Naturkundemuseum, Entomologenverband, Ornithologenverband). Aufgrund der nur sehr begrenzt zur Verfügung stehenden Mittel wird empfohlen, Kürzungen vorzunehmen. Die Sachkosten für Banner und RollUp sind zur Projektrealisierung nicht zwingend erforderlich und können entfallen. Der Antrag ist hinsichtlich der Auflage der Broschüre widersprüchlich. Es tauchen Zahlen von 5.000 und 10.000 auf. Zur Seitenzahl werden jedoch keine Angaben gemacht. Die Kürzung beinhaltet die Streichung der Kosten für Banner und Rollup sowie die Kürzung des Restbudgets um 70 % (vgl. Anlage 3, Vergabe Prüfschema).

Vorschlag Fördersumme	440,00 EUR
-----------------------	------------

Beurteilung durch Abteilung Naturschutz/Landschaftspflege

Abteilungsleiter

Aktenzeichen: 31.28 bru-00-AVV-3174

Projektbeurteilung	HerbstferienHolzwerkstatt für Kinder
Antragssteller	Erfurter Fuchsfarm e.V.
Gesamtkosten des Projekts (zzgl. Eigenleistung)	2.670,00EUR
Beantragte Fördermittel	2.150,00EUR

Beurteilung

Aufgrund der nur begrenzt zur Verfügung stehenden Mittel wurde zunächst ein Prüfschema erarbeitet und der Projektantrag auf Durchführbarkeit auch bei verminderter Bezuschussung und Übereinstimmung mit dem Förderzweck überprüft. Außerdem wurde eine Unterteilung nach Prioritäten vorgenommen.

Ergebnis: Förderfähiges Projekt, Kategorie B

Das Ziel des Projektes ist die Heranführung von Kindern an den natürlichen und nachwachsenden Rohstoff Holz, seine Herkunft aus heimischen Wäldern – hier explizit der Steiger – und die künstlerische Verarbeitung. Gleichzeitig sollen zur Unterstützung der Vielfalt Nistkästen für Vögel und Nisthilfen für Insekten entstehen. Die Kinder sollen in dem Projekt im Rahmen einer Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) auch lernen, gemeinsam und mit Empathie füreinander zu arbeiten. Dazu gehört auch die gemeinsame Essensversorgung.

Das Projekt wird befürwortet. Da es an einzelnen Positionen kein spezifisches Kürzungspotential gibt, wird der gesamte Ansatz um etwa 50 Prozent gekürzt.

Vorschlag Fördersumme	1.000,00EUR
-----------------------	-------------

Beurteilung durch Abteilung Naturschutz/Landschaftspflege

Abteilungsleiter

Aktenzeichen: 31.28 bru-00-AVV-3174

Projektbeurteilung	Errichtung von Insektenhotels an zentral zugänglichen Stellen in Kleingartenanlagen
Antragssteller	Stadtverband Erfurt der Kleingärtner e.V.

Gesamtkosten des Projekts (zzgl. Eigenleistung)	2.400,00 EUR
Beantragte Fördermittel	2.000,00 EUR

Beurteilung

Aufgrund der nur begrenzt zur Verfügung stehenden Mittel wurde zunächst ein Prüfschema erarbeitet und der Projektantrag auf Durchführbarkeit auch bei verminderter Bezuschussung und Übereinstimmung mit dem Förderzweck überprüft. Außerdem wurde eine Unterteilung nach Prioritäten vorgenommen.

Ergebnis: Förderfähiges Projekt, Kategorie B

Das Ziel des Projektes ist der Bau von vier Insektenhotels (2x2 m) auf den allgemein zugänglichen Flächen von vier Kleingartenvereinen der Stadt. Der Bau soll in Gemeinschaft erfolgen und auch medial begleitet werden. Somit wird auch allgemein für die Artenvielfalt geworben.

Als Bedingung für die Gewährung der Fördermittel ist die Konsultation von Expertinnen und Experten für den Bau von Insektenhotels (NABU, BUND, UNB, Naturkundemuseum, Entomologenverband) festzuschreiben.

Das Projekt wird befürwortet. Aufgrund der sehr wenigen zur Verfügung stehenden Mittel wird der Ansatz um 50 % gekürzt. Die fehlenden Mittel können ggf. über die zur Verfügung stehende Haushaltsstelle "Mittel für Flurerhaltungs- und Biodiversitätsmaßnahmen in den Ortsteilen" (12300.51200) beschafft werden, da das Projekt auch konkret in den Ortsteilen (je nach konkreter KGA) wirkt.

Vorschlag Fördersumme	1.000,00 EUR
-----------------------	--------------

Beurteilung durch Abteilung Naturschutz/Landschaftspflege

Abteilungsleiter

Aktenzeichen: 31.28 bru-00-AVV-3174

Projektbeurteilung	Heckenpflanzung und Pflege
Antragssteller	Lagune e.V.

Gesamtkosten des Projekts (zzgl. Eigenleistung)	2.650,00 EUR
Beantragte Fördermittel	2.650,00 EUR

Beurteilung

Aufgrund der nur begrenzt zur Verfügung stehenden Mittel wurde zunächst ein Prüfschema erarbeitet und der Projektantrag auf Durchführbarkeit auch bei verminderter Bezuschussung und Übereinstimmung mit dem Förderzweck überprüft. Außerdem wurde eine Unterteilung nach Prioritäten vorgenommen.

Ergebnis: Förderfähiges Projekt, Kategorie C

Projekthalt ist die Pflanzung freiwachsender Hecken als Umgrenzung für das Gelände des Lagune e.V. Für die Anlage und Pflege soll an einem Fortbildungskurs teilgenommen werden. Der Wissenstransfer soll in Arbeitseinsätzen an die Mitglieder und weitere TN sichergestellt werden.

Das Projekt wird befürwortet. Vor dem Hintergrund des Projekthalts ist jedoch nicht schlüssig, dass für die Pflanzung selbst ein Dienstleister kalkuliert wird, obwohl die Umsetzung mit Mitgliedern und weiteren TN erfolgen soll. Insofern erfolgt hier die Kürzung um 800,00 Euro. Weiterhin ist für das Projekt kein Eigenanteil geplant. Dies widerspricht den Fördergrundsätzen. Im Rahmen der Bewilligung wird von einem Eigenanteil von 20 % ausgegangen. Die Kalkulation für das Pflanzmaterial (15 Euro pro Heckenpflanze) erscheint zu hoch. Aufgrund der sehr wenigen zur Verfügung stehenden Mittel und den o.g. Überlegungen wird der Ansatz um 70 % gekürzt.

Vorschlag Fördersumme	405,00 EUR
-----------------------	------------

Beurteilung durch Abteilung Naturschutz/Landschaftspflege

Abteilungsleiter

Aktenzeichen: 31.28 bru-00-AVV-3174

Projektbeurteilung	Nisthilfen für den Trauerschnäpper im Erfurter Steiger
Antragssteller	Fachgruppe Ornithologie Erfurt im Verein Thüringer Ornithologen e.V.

Gesamtkosten des Projekts (zzgl. Eigenleistung)	450,00 EUR
Beantragte Fördermittel	300,00 EUR

Beurteilung

Aufgrund der nur begrenzt zur Verfügung stehenden Mittel wurde zunächst ein Prüfschema erarbeitet und der Projektantrag auf Durchführbarkeit auch bei verminderter Bezuschussung und Übereinstimmung mit dem Förderzweck überprüft. Außerdem wurde eine Unterteilung nach Prioritäten vorgenommen.

Ergebnis: Förderfähiges Projekt, Kategorie A

Mit dem Projekt sollen in Eigenleistung 65 Kistkästen für den Trauerschnäpper im Erfurter Steiger angebracht werden, um diese seltene Vogelart zu unterstützen. Im Rahmen des Projekts soll die Maßnahme in Eigenleistung auch weiter untersucht werden, insbes. auf den Erfolg. Auch die Pflege der Nistkästen erfolgt weiter ehrenamtlich. Die Zusammenarbeit erfolgt dabei mit ThüringenForst.

Funddaten von Tieren sind der UNB weiterzumelden bzw. direkt dem TLUBN zur Pflege der Datenbank LINFOS.

Das Projekt wird befürwortet. Aufgrund der geringen Höhe der beantragten Fördersumme wird diese nicht gekürzt. Der Förderzweck wird durch das Projekt auch voll erfüllt.

Vorschlag Fördersumme	300,00 EUR
-----------------------	------------

Beurteilung durch Abteilung Naturschutz/Landschaftspflege

Abteilungsleiter

Aktenzeichen: 31.28 bru-00-AVV-3174

Projektbeurteilung	Erstellung der Heuschreckenfauna der Landeshauptstadt Erfurt
Antragssteller	Thüringer Entomologenverband e.V.
Gesamtkosten des Projekts (zzgl. Eigenleistung)	4.000,00 EUR
Beantragte Fördermittel	3.700,00 EUR

Beurteilung

Aufgrund der nur begrenzt zur Verfügung stehenden Mittel wurde zunächst ein Prüfschema erarbeitet und der Projektantrag auf Durchführbarkeit auch bei verminderter Bezuschussung und Übereinstimmung mit dem Förderzweck überprüft. Außerdem wurde eine Unterteilung nach Prioritäten vorgenommen.

Ergebnis: Förderfähiges Projekt, Kategorie A

Mittels des Projektes soll die Heuschreckenfauna der Stadt Erfurt erfasst und dargestellt werden. Dieses Projekt läuft bereits seit mehreren Jahren und soll in 2024 beendet sein. Die Arterfassung stellt die Grundlage für weitere Bemühungen zum Artenschutz und zum Erhalt der biologischen Vielfalt dar und ist damit grundsätzliche Notwendigkeit. Diese Grundlagenerhebung ist aktuell notwendiger denn je, da die Arten zunehmend aussterben und nur gegengesteuert werden kann, wenn die Vorkommen bekannt sind.

Funddaten von Tieren sind der UNB weiterzumelden bzw. direkt dem TLUBN zur Pflege der Datenbank LINFOS

Das Projekt wird befürwortet. Aufgrund der sehr wenigen zur Verfügung stehenden Mittel muss die beantragte Summe dennoch gekürzt werden. Die fehlenden Mittel können ggf. über die zur Verfügung stehende Haushaltsstelle "Mittel für Flurerhaltungs- und Biodiversitätsmaßnahmen in den Ortsteilen" (12300.51200) beschafft werden, da das Projekt auch konkret in den Ortsteilen wirkt.

Vorschlag Fördersumme	1.850,00 EUR
-----------------------	--------------

Beurteilung durch Abteilung Naturschutz/Landschaftspflege

Abteilungsleiter

Aktenzeichen: 31.28 bru-00-AVV-3174

Projektbeurteilung	Erfassung und Publikation der Holzkäferfauna der Stadt Erfurt (Weichkäfer und Schnellkäfer 2. Teil)
Antragssteller	Verein der Freunde & Förderer des Naturkundemuseums Erfurt e.V.

Gesamtkosten des Projekts (zzgl. Eigenleistung)	3.000,00 EUR
Beantragte Fördermittel	2.800,00 EUR

Beurteilung

Aufgrund der nur begrenzt zur Verfügung stehenden Mittel wurde zunächst ein Prüfschema erarbeitet und der Projektantrag auf Durchführbarkeit auch bei verminderter Bezuschussung und Übereinstimmung mit dem Förderzweck überprüft. Außerdem wurde eine Unterteilung nach Prioritäten vorgenommen.

Ergebnis: Förderfähiges Projekt, Kategorie A

Mittels des Projektes soll die Fauna der Schnell- und Weichkäfer der Stadt Erfurt erfasst und dargestellt werden. Dieses Projekt läuft bereits seit mehreren Jahren und soll innerhalb von fünf Jahren abgeschlossen sein (bei Komplettförderung). Die Arterfassung stellt die Grundlage für weitere Bemühungen zum Artenschutz und zum Erhalt der biologischen Vielfalt dar und ist damit grundsätzliche Notwendigkeit. Diese Grundlagenerhebung ist aktuell notwendiger denn je, da die Arten zunehmend aussterben und nur gegengesteuert werden kann, wenn die Vorkommen bekannt sind.

Funddaten von Tieren sind der UNB weiterzumelden bzw. direkt dem TLUBN zur Pflege der Datenbank LINFOS

Das Projekt wird befürwortet. Aufgrund der sehr wenigen zur Verfügung stehenden Mittel muss die beantragte Summe dennoch gekürzt werden. Die fehlenden Mittel können ggf. über die zur Verfügung stehende Haushaltsstelle "Mittel für Flurerhaltungs- und Biodiversitätsmaßnahmen in den Ortsteilen" (12300.51200) beschafft werden, da das Projekt auch konkret in den Ortsteilen wirkt.

Vorschlag Fördersumme	1.400,00 EUR
-----------------------	--------------

Beurteilung durch Abteilung Naturschutz/Landschaftspflege

Abteilungsleiter

Aktenzeichen: 31.28 bru-00-AVV-3174

Projektbeurteilung	Erfassung und Publikation der Hummelfauna der Stadt Erfurt (Projektabschluss und Publikation)
Antragssteller	Ried-, Auen-, und Burgenland-Entwicklungsverein e.V. (RABE e.V.)

Gesamtkosten des Projekts (zzgl. Eigenleistung)	4.400,00 EUR
Beantragte Fördermittel	4.200,00 EUR

Beurteilung

Aufgrund der nur begrenzt zur Verfügung stehenden Mittel wurde zunächst ein Prüfschema erarbeitet und der Projektantrag auf Durchführbarkeit auch bei verminderter Bezuschussung und Übereinstimmung mit dem Förderzweck überprüft. Außerdem wurde eine Unterteilung nach Prioritäten vorgenommen.

Ergebnis: Förderfähiges Projekt, Kategorie A

Mittels des Projektes soll die Hummelfauna der Stadt Erfurt erfasst und dargestellt werden. Dieses Projekt läuft bereits seit mehreren Jahren und soll in diesem Jahr abgeschlossen werden – inkl. Vorschläge zum Hummelschutz in Erfurt. Die Arterfassung stellt die Grundlage für weitere Bemühungen zum Artenschutz und zum Erhalt der biologischen Vielfalt dar und ist damit grundsätzliche Notwendigkeit. Diese Grundlagenerhebung ist aktuell notwendiger denn je, da die Arten zunehmend aussterben und nur gegengesteuert werden kann, wenn die Vorkommen bekannt sind.

Funddaten von Tieren sind der UNB weiterzumelden bzw. direkt dem TLUBN zur Pflege der Datenbank LINFOS

Das Projekt wird befürwortet. Aufgrund der sehr wenigen zur Verfügung stehenden Mittel muss die beantragte Summe dennoch gekürzt werden. Die fehlenden Mittel können ggf. über die zur Verfügung stehende Haushaltsstelle "Mittel für Flurerhaltungs- und Biodiversitätsmaßnahmen in den Ortsteilen" (12300.51200) beschafft werden, da das Projekt auch konkret in den Ortsteilen wirkt.

Vorschlag Fördersumme	2.100,00 EUR
-----------------------	--------------

Beurteilung durch Abteilung Naturschutz/Landschaftspflege

Abteilungsleiter

Aktenzeichen: 31.28 bru-00-AVV-3174

Projektbeurteilung	Bau und Aufhängen von 40 Nistkästen in Kita´s, Schulen und Friedhof
Antragssteller	Peter Schlesier

Gesamtkosten des Projekts (zzgl. Eigenleistung)	650,00 EUR
Beantragte Fördermittel	600,00 EUR

Beurteilung

Aufgrund der nur begrenzt zur Verfügung stehenden Mittel wurde zunächst ein Prüfschema erarbeitet und der Projektantrag auf Durchführbarkeit auch bei verminderter Bezuschussung und Übereinstimmung mit dem Förderzweck überprüft. Außerdem wurde eine Unterteilung nach Prioritäten vorgenommen.

Ergebnis: Förderfähiges Projekt, Kategorie C

Inhalt des Projektes ist der Bau von Nistkästen und das Aufhängen in KiTa´s, Schulen und dem Friedhof.

Das Projekt wird prinzipiell befürwortet. Peter Schlesier beantragt bereits seit mehreren Jahren den Bau und das Aufhängen von Nistkästen in großer Zahl. Aus den Anträgen wird nicht klar, wo genau die Aufhängungen erfolgen soll und inwieweit die Kontrolle und Pflege sowie der Erfolg der Nistkästen erfolgt. Weiterhin wird eingeschätzt, dass es wertvoller und nachhaltiger wäre, die Nistkästen gemeinsam mit den Kindern zu bauen und die Pflege zu erläutern. Aufgrund der sehr wenigen zur Verfügung stehenden Mittel wird der Ansatz um 70 % gekürzt.

Vorschlag Fördersumme	180,00 EUR
-----------------------	------------

Beurteilung durch Abteilung Naturschutz/Landschaftspflege

Abteilungsleiter

Aktenzeichen: 31.28 bru-00-AVV-3174

Projektbeurteilung	Bau und Aufhängen von 12 Insektenhotels in Kita´s, Schulen und Friedhof
Antragssteller	Peter Schlesier

Gesamtkosten des Projekts (zzgl. Eigenleistung)	650,00 EUR
Beantragte Fördermittel	600,00 EUR

Beurteilung

Aufgrund der nur begrenzt zur Verfügung stehenden Mittel wurde zunächst ein Prüfschema erarbeitet und der Projektantrag auf Durchführbarkeit auch bei verminderter Bezuschussung und Übereinstimmung mit dem Förderzweck überprüft. Außerdem wurde eine Unterteilung nach Prioritäten vorgenommen.

Ergebnis: Förderfähiges Projekt, Kategorie C

Inhalt des Projektes ist der Bau von Insektenhotels und das Aufstellen in KiTa´s, Schulen und dem Friedhof.

Das Projekt wird prinzipiell befürwortet. Peter Schlesier beantragt bereits seit mehreren Jahren den Bau und das Aufstellen von Insektenhotels in großer Zahl. Aus den Anträgen wird nicht klar, wo genau die Aufstellung erfolgen soll und inwieweit die Kontrolle und Pflege sowie der Erfolg der Hotels erfolgt. Weiterhin wird eingeschätzt, dass es wertvoller und nachhaltiger wäre, die Insektenhotels gemeinsam mit den Kindern zu bauen und die Pflege zu erläutern. Darüber hinaus nutzen z.B. nur ein Drittel der Wildbienen Insektenhotels. Zwei Drittel sind eher Rohbodenbesiedler. Es wäre daher wertvoller, auch sog. Sandarien anzulegen und Schulhöfe sowie Friedhöfe naturnäher zu gestalten. Aufgrund der sehr wenigen zur Verfügung stehenden Mittel wird der Ansatz um 70 % gekürzt.

Vorschlag Fördersumme	180,00 EUR
-----------------------	------------

Beurteilung durch Abteilung Naturschutz/Landschaftspflege

Abteilungsleiter

Aktenzeichen: 31.28 bru-00-AVV-3174

Projektbeurteilung	Bau und Aufhängen von 5 Nistkästen mit Kamera in Kita´s und Schulen
Antragssteller	Peter Schlesier

Gesamtkosten des Projekts (zzgl. Eigenleistung)	650,00 EUR
Beantragte Fördermittel	600,00 EUR

Beurteilung

Aufgrund der nur begrenzt zur Verfügung stehenden Mittel wurde zunächst ein Prüfschema erarbeitet und der Projektantrag auf Durchführbarkeit auch bei verminderter Bezuschussung und Übereinstimmung mit dem Förderzweck überprüft. Außerdem wurde eine Unterteilung nach Prioritäten vorgenommen.

Ergebnis: Förderfähiges Projekt, Kategorie C

Inhalt des Projektes ist der Bau von Nistkästen und das Aufhängen in KiTa´s, Schulen und dem Friedhof.

Das Projekt wird prinzipiell befürwortet. Peter Schlesier beantragt bereits seit mehreren Jahren den Bau und das Aufhängen von Nistkästen in großer Zahl. Aus den Anträgen wird nicht klar, wo genau die Aufhängungen erfolgen soll und inwieweit die Kontrolle und Pflege sowie der Erfolg der Nistkästen erfolgt. Weiterhin wird eingeschätzt, dass es wertvoller und nachhaltiger wäre, die Nistkästen gemeinsam mit den Kindern zu bauen und die Pflege zu erläutern. Aufgrund der sehr wenigen zur Verfügung stehenden Mittel wird der Ansatz auf 240 Euro gekürzt, um 2 Nistkästen mit Kamera bauen zu können.

Vorschlag Fördersumme	240,00 EUR
-----------------------	------------

Beurteilung durch Abteilung Naturschutz/Landschaftspflege

Abteilungsleiter

Aktenzeichen: 31.28 bru-00-AVV-3174

Projektbeurteilung	Bau und Aufhängen von 10 Wiedehopfkästen in Streuobstwiesen
Antragssteller	Peter Schlesier

Gesamtkosten des Projekts (zzgl. Eigenleistung)	650,00 EUR
Beantragte Fördermittel	600,00 EUR

Beurteilung

Aufgrund der nur begrenzt zur Verfügung stehenden Mittel wurde zunächst ein Prüfschema erarbeitet und der Projektantrag auf Durchführbarkeit auch bei verminderter Bezuschussung und Übereinstimmung mit dem Förderzweck überprüft. Außerdem wurde eine Unterteilung nach Prioritäten vorgenommen.

Ergebnis: Nicht Förderfähiges Projekt

Inhalt des Projektes ist der Bau von 10 Nistkästen für den Wiedehopf und das Aufhängen auf Streuobstwiesen.

Das Projekt wird nicht befürwortet. Der Wiedehopf ist Vogel des Jahres 2022 und in Erfurt als Durchzugsgast bekannt. Allerdings sind die Verhältnisse und Lebensraumsprüche für den Wiedehopf in Erfurt nicht geeignet. Ein jahrelang am Roten Berg in einem Schutzgebiet aufgehängener Nistkasten blieb leer, obwohl dort noch bessere Lebensbedingungen herrschen. Aus fachlichen Gründen wird daher der Antrag zur Ablehnung empfohlen.

Vorschlag Fördersumme	0,00 EUR
-----------------------	----------

Beurteilung durch Abteilung Naturschutz/Landschaftspflege

Abteilungsleiter

Aktenzeichen: 31.28 bru-00-AVV-3174

Projektbeurteilung	Gartenworkshop zur nachhaltigen Bildung
Antragssteller	Klanggerüst – Verein zur Förderung von Kunst- und Kulturschaffendene.V.

Gesamtkosten des Projekts (zzgl. Eigenleistung)	2.000,00EUR
Beantragte Fördermittel	1.000,00EUR

Beurteilung

Aufgrund der nur begrenzt zur Verfügung stehenden Mittel wurde zunächst ein Prüfschema erarbeitet und der Projektantrag auf Durchführbarkeit auch bei verminderter Bezuschussung und Übereinstimmung mit dem Förderzweck überprüft. Außerdem wurde eine Unterteilung nach Prioritäten vorgenommen.

Ergebnis: Förderfähiges Projekt, Kategorie B

Inhalt des Projektes sind Gartenworkshops zur nachhaltigen Bildung, um das Bewusstsein der Teilnehmenden für Umwelt und Natur zu stärken. Hierbei sollen Kenntnisse zur Wildkräuterverwendung und von Nisthilfen für Vögel und Insekten vermittelt werden. Ein weiterer Workshop hat Kenntnisse und den Bau von begrünten Lärmschutzwänden zum Thema und dient so dem allgemeinen Umweltschutz (Lärm) und gleichzeitig der biologischen Vielfalt durch Anwendung insektenfreundlicher Bepflanzung.

Das Projekt wird befürwortet. Aufgrund der sehr wenigen zur Verfügung stehenden Mittel wird der Ansatz um 50 % gekürzt.

Vorschlag Fördersumme	1.000,00EUR
-----------------------	-------------

Beurteilung durch Abteilung Naturschutz/Landschaftspflege

Abteilungsleiter